

Bildung

„Erst Bindung, dann Bildung“
(Beziehungsangebote)

Institutionelle Bildung	Formelle / formale Bildung	Informelle / nonformale Bildung
<ul style="list-style-type: none"> • Krippe • Kindergarten • Schule • Ausbildung • Universität • ... 	<ul style="list-style-type: none"> • Volkshochschule • Vorträge • Kurse • ... 	<ul style="list-style-type: none"> • Großteil des Wissens erwerben wir im Alltag (60-70% aller Lernprozesse)
<ul style="list-style-type: none"> • An festgelegten Orten und zu festgelegten Zeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • An festgelegten Orten und zu festgelegten Zeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • spielen • Freizeit • Ehrenamt • ...
<ul style="list-style-type: none"> • Festgelegte Lerninhalte und Lernziele 	<ul style="list-style-type: none"> • Festgelegte Lerninhalte und Lernziele 	<ul style="list-style-type: none"> • Das natürliche Lernen wird sich hier zunutze gemacht, motivieren gezielt
		<ul style="list-style-type: none"> • Entscheidender Bildungsfaktor <ul style="list-style-type: none"> --> Erfahrungslernen --> Alltagsherausforderung gemeinsam bewältigen
		<ul style="list-style-type: none"> • Informelle Weiterbildung bei Erwachsenen entspricht spielerischem Lernen bei Kindern